

Zeitschrift: Volksschulblatt
Herausgeber: J.J. Vogt
Band: 7 (1860)
Heft: 43

Vereinsnachrichten

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

zungskurse für Sekundarlehrer, der den 16. begann, haben sich Alle eingefunden, mit Ausnahme von zwei, deren spezielle Lehrfächer nicht in den Kurs aufgenommen sind.



Schulaußschreibungen.

Schulort.	Schulart.	Schüler.	Besoldung.	Prüfung.
Roggwyl	Elementarfl.	70	gesetzl. Minimum	31 Okt.
Gümligen	Oberschule	65	Fr. 640	30 "
Leuffenthal	gemischte	50	gesetzl. Minimum	30 "
Willigen b. Meiringen	Unterschule	41	"	1 Nov.
Geißholz b. "	gemischte	40	"	1 "
Falschern b. "	"	21	"	1 "
Falschen b. Reichenbach	"	60	"	31 Okt.
Isenfluh b. Gsteig*)	"	30	"	"
Lüttschenthal	Unterschule	50	"	29 "
Affoltern im Emmenthal	Mittelflasse	70	Fr. 290	30 "
Gassen b. Waltrigen	Oberschule	77	321. 50	31 "
"	Unterschule	75	gesetzl. Minimum	31 "
Röthenbach im Emmenthal	Unterklasse	75	"	1 Nov.
Rauchenbühl b. St. Beatenb.**	gemischte	50	"	"

Ernennungen.

- Herr J. Amman, gew. Seminarist, als Lehrer nach Hasle.
 " M. Rüpfen, bisher in Goldbach, als Lehrer nach Biembach.
 Jgfr. Lisette Iseli, gew. Seminaristin, als Lehrerin nach Bigelberg.
 Herr J. Mosimann, bisher in Huttwyl, als Oberlehrer nach Narwangen.
 " W. Eichenberger, v. Burg b. Reinach, als Lehrer nach Narwangen.
 " J. Niffeler, bisher in Reifswyl, als Lehrer nach Gondiswyl.
 " J. Bösiger, gew. Seminarist, als Lehrer nach Gondiswyl.
 " A. Fürst, gew. Seminarist, als Lehrer nach Eggenberg.
 " G. Gehrig, bisher in Twären, als Lehrer nach Bergli bei Mühleberg.
 " Schläfli, bisher in Bellmund, als Oberlehrer nach Sug und Lattrigen.
 " Fr. Holzer, gew. Seminarist, als Lehrer nach Aeschlen.
 " J. Böß, gew. Seminarist, als Lehrer nach Linden.
 " Fr. Streit, gew. Seminarist, als Lehrer nach Mettlen.

*) Die Bewerber haben sich bei Hrn. Pfarrer Lütthi in Gsteig anschreiben zu lassen.

**) Die Bewerber haben sich zum 5. November bei Hrn. Pfarrer Krähenbühl in St. Beatenberg zu melden.

- Herr Rud. Wehrauch, gew. Seminarist, als Oberl. nach Walliswyl.
" C. Lännler, als Lehrer nach Gutanen.
" Peter Glück, gew. Seminarist, als Oberlehrer nach Brienzi.
" H. Rüfenacht, gew. Seminarist, als Lehrer nach Hünibach.
" E. Wenger, als Lehrer nach Uetendorf.
" J. Dinkelmann, bisher in Herzogenbuchsee, als Lehrer an der
Mattenschule in Bern.
" R. Grüning, gew. Seminarist, als Lehrer nach Rüeggisberg.
" Chr. Dähler, als Lehrer nach Seftigen.
Igfr. C. Geiser, gew. Seminaristin, als Lehrerin nach Lännlenen.
Herr H. Schaffer, gew. Seminarist, als Lehrer nach Dentenberg.
" J. Egger, bisher in Seftigen, als Lehrer nach Lüttemyl.
" J. Mürner, gew. Seminarist, als Lehrer nach Wohlen.
" Hirsbrunner, gew. Seminarist, als Lehrer nach Thal b. Trachselw.
Igfr. A. M. Schneider, als Lehrerin nach Urtenen.
Herr J. Lüthi, bisher in Kalberhöni, als Lehrer nach Wynigen.
" Fr. Schwab, gew. Seminarist, als Lehrer nach Gurbrü.
" Fr. Knuchel, bisher in Wengi, als Oberlehrer nach Gpsach.
" J. Büchi, als deutscher Lehrer nach Courtelary.
" D. Spöri, als Lehrer nach Matten b. St. Stefan.
" Fr. G. Schläfli, gew. Seminarist, als Lehrer nach Merzligen.

A n z e i g e n.

Ausschreibung.

Die durch Beförderung erledigte Schule von Lurtigen b. Murten. Schülerzahl circa 50. Jährliche Besoldung Fr. 650 in Baar nebst freier Wohnung mit Scheuerwerk, Garten, $\frac{1}{4}$ Zucharten Pflanzland und 3 Klafter Holz. Auf Verlangen können dem Lehrer noch 4 Zucharten Schulland gegen billige Schätzung zur Benutzung überlassen werden; Pflichten: die gewöhnlichen eines Primarlehrers. Auch würde es nicht ungern gesehen, wenn der Lehrer im Stande wäre, neben der Schule einigen Privatunterricht im Französischen zu erteilen. Die Anmeldungen und Zeugnisse sind bis zum 3. November dem Lit. Oberamt des Seebezirks des Kantons Freiburg einzusenden. Am 5. Nov. um 9 Uhr Morgens haben sich die Bewerber im Schulhaus zu Murten zur Prüfung einzufinden. ¹⁾

²⁾ J. Meyer's Zeitungsatlas in 115 Karten, in Kommission bei **Ferdinand Vogt**, Sohn in Bern